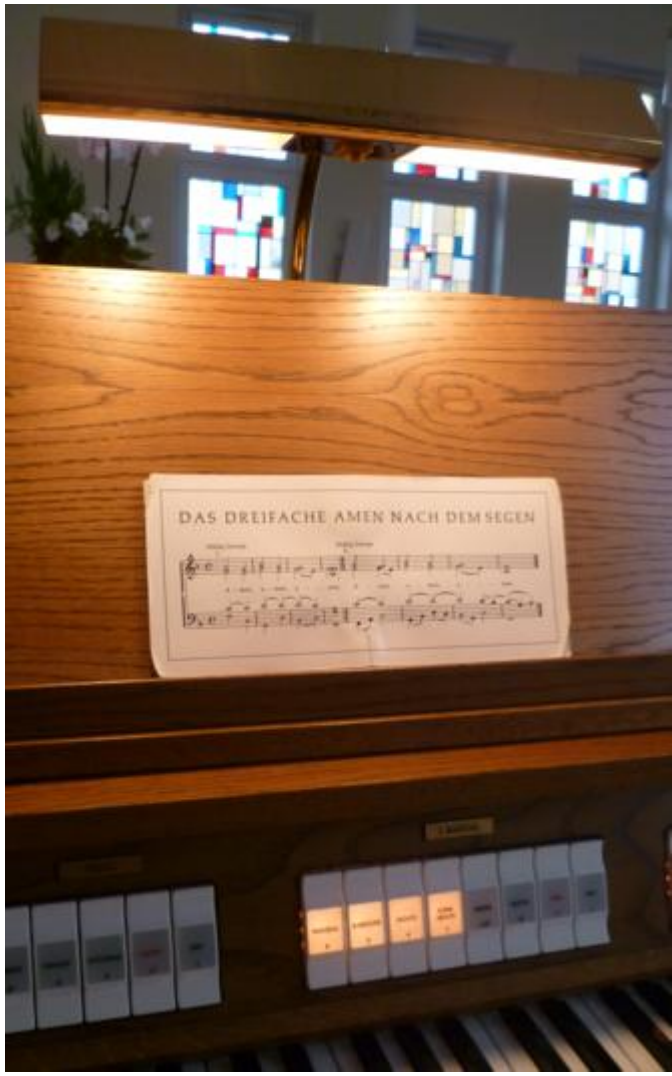
Mathias Eberle

Kirchengeschichte – schwieriges Thema?

- Die Archivkirche Brockhagen -

Kurzvorstellung

- Jahrgang 1983
- Informatiker in Bielefeld
- Mitgründer des Netzwerk Apostolische Geschichte e.V.



Inhalt

- Warum Kirchengeschichte?
- Stand der Debatte
- Das Netzwerk Apostolische Geschichte
- Baustelle Brockhagen
- Zusammenfassung

Teil I

Warum Kirchengeschichte?

Warum Kirchengeschichte?

„Ich bin alt, ich muss das alles nicht mehr wissen.“

„Ich will meinen Glauben nicht zerreden.“

„Man schadet doch nur der Kirche damit.“

„Die Kirche weiß das, ich brauche das nicht zu wissen.“

„Das ist alles so lange her…“

„Ich will das nicht wissen, ich kann das glauben!“

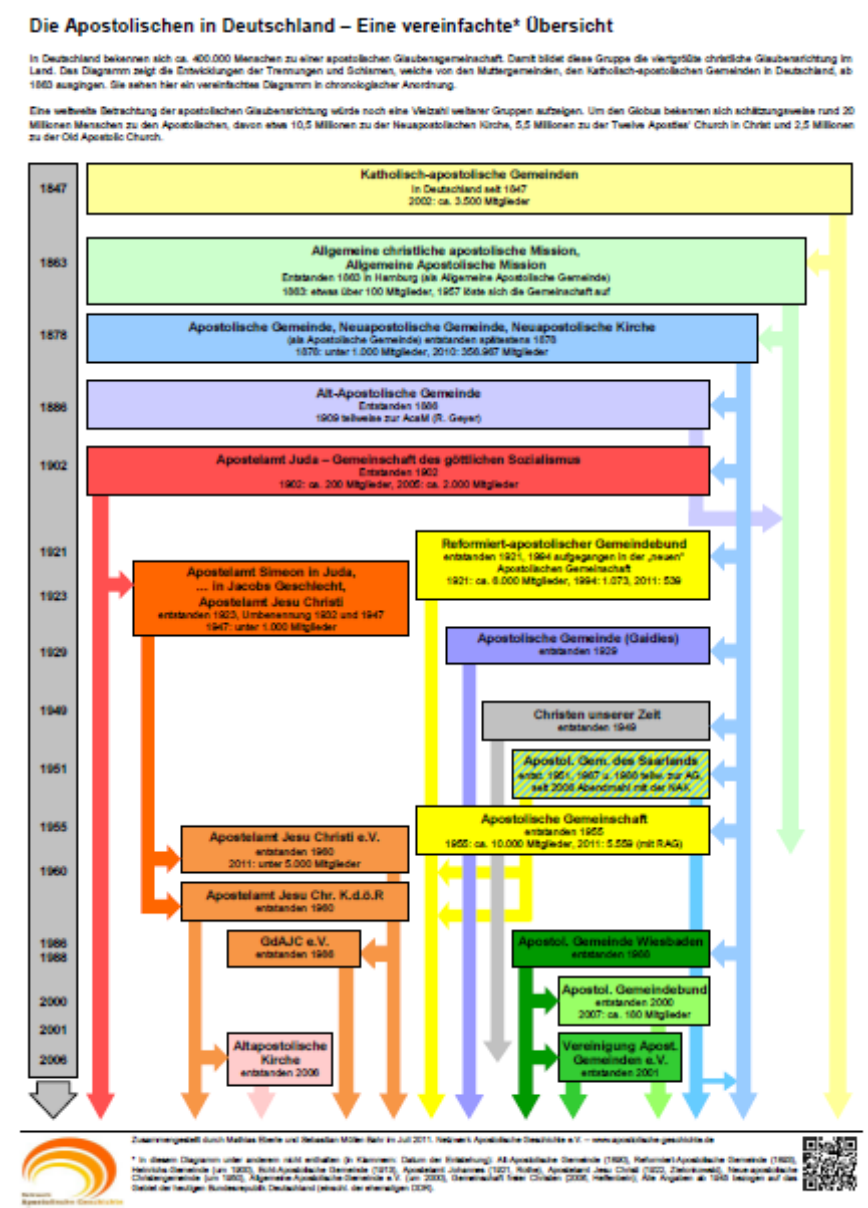
Aber was ist, wenn sich niemand mehr erinnert?

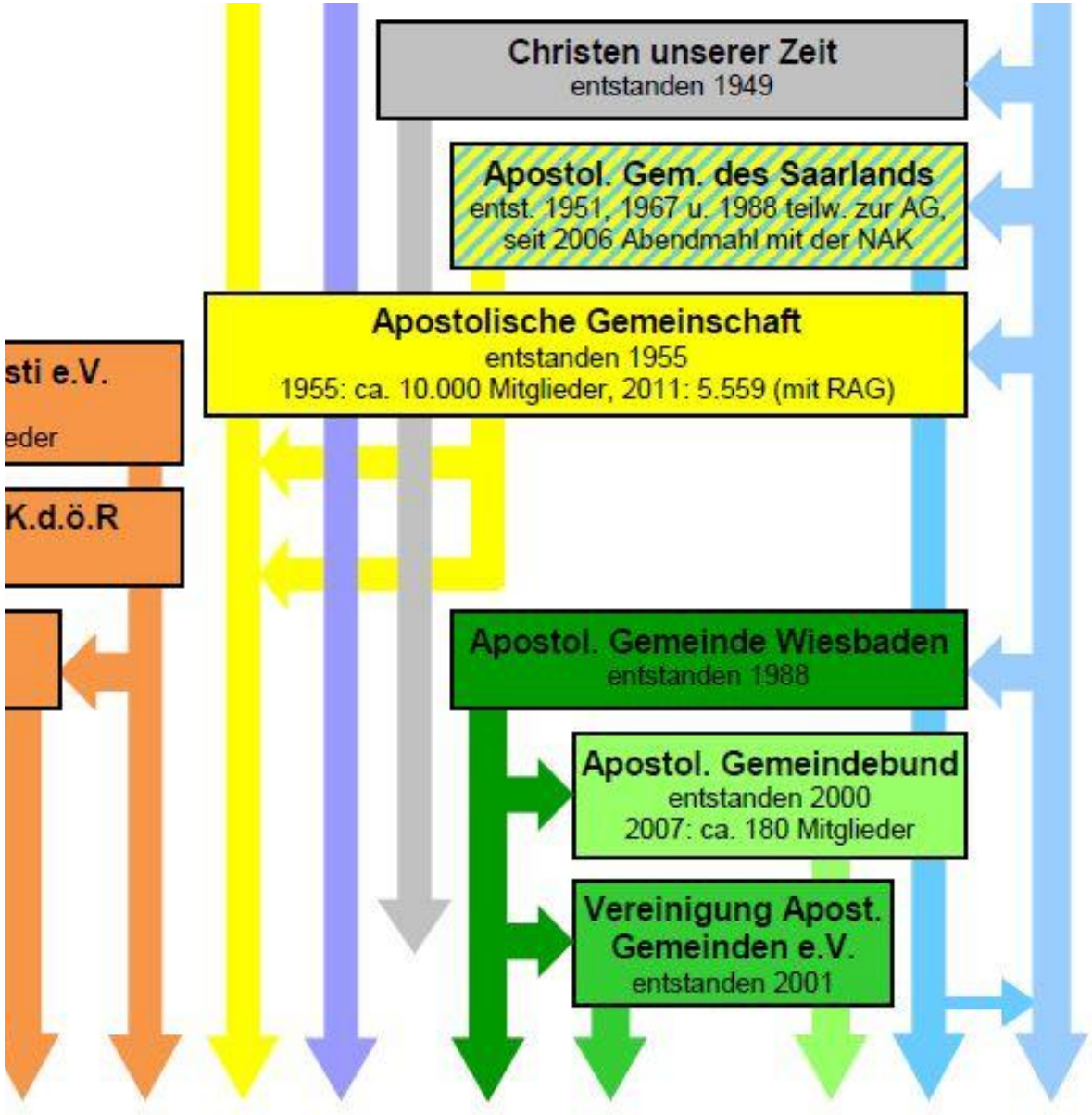
Aber was ist, wenn sich niemand mehr erinnert?

Warum Kirchengeschichte?

- Unsere Geschichte ist unsere Wurzel!
  - Viele sind als Kinder apostolisch geworden – warum?
  - Was bewegte unsere Vorfahren?
  - Wie sah damals die Kirche aus, was hat sich geändert?
  - Was geben wir unseren Kindern über die Vergangenheit weiter?
  - Wo kommen wir her?
  - Woher kommen unsere Traditionen, unsere Kultur?

Ganz schön komplex…





Warum Kirchengeschichte?

Der Kirche fehlen Experten!

- Über Jahrzehnte haben wir unsere eigene Geschichte vernachlässigt.
- Apostolische Lehre, Lebensart und Kultur sind aber ohne Geschichte nicht zu verstehen.
- Auch in der Lehre haben sich manche Gewohnheiten eingeschlichen, die erst heute kritisch und vor unserer Geschichte hinterfragt werden können.
- Nur äußerst wenige Forscher können heute – auch der Kirche – die benötigten Antworten geben.

Warum Kirchengeschichte?

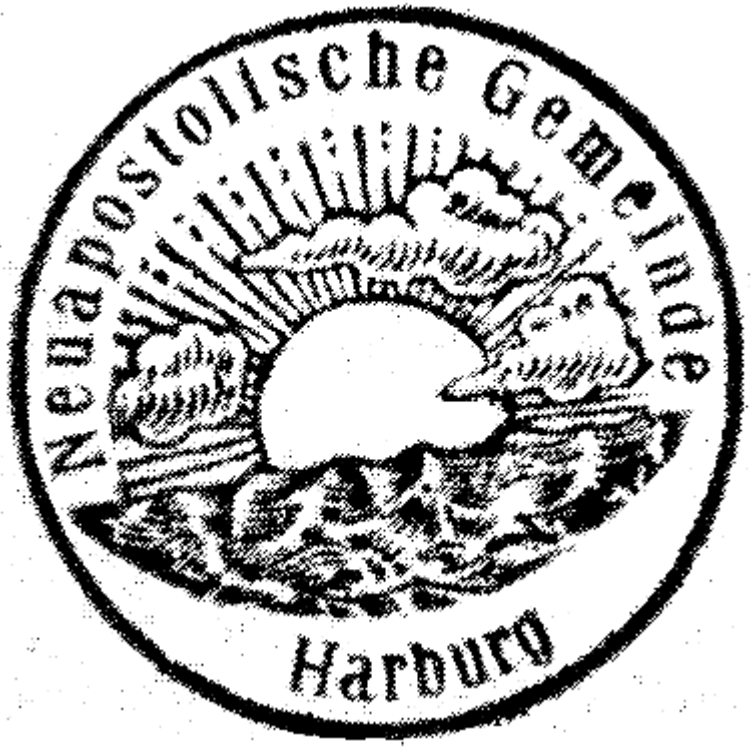
Es gibt keinen „Masterplan Kirchengeschichte“:

- Von diesem Umgang mit der Geschichte sind auch die kirchlichen und privaten Archive geprägt.
- Unterlagen wurden auf breiter Front verbrannt, gingen verloren oder in fremde Hände über.
- Viele kirchliche Archive lagen in den Kriegen in großen Städten und wurden bei Bombardierungen, Flucht und Vertreibung zerstört.
- In den Gemeinden gibt es kaum ein Bewusstsein für die Wichtigkeit geschichtlicher Zeugnisse.

Warum Kirchengeschichte?

- Auch nach außen ist es wichtig, die eigene Geschichte erklären zu können.
- Die Apostolischen haben eine Geschichte von Kirchenspaltungen, die erzählt werden muss – aber durch Unwissen werden diese Spaltungen häufig unter- oder überschätzt.
- Kritische Fragen z.B. nach dem Verhalten der Apostolischen in Diktaturen können durchaus geklärt werden, dazu braucht es aber Kenntnis der Geschichte.

Teil II



Stand der Debatte

Stand der Debatte

- Momentan wird die Frage der Kirchengeschichte bei den Apostolischen thematisiert.
- Die Grobkomplexe sind abgesteckt, in einigen Bereichen liegen schon interessante Ergebnisse vor:
  - Frühgeschichte der katholisch-apostolischen Gemeinden,
  - Entstehung und Entwicklung der „Botschaft“ in der Neuapostolischen Kirche,
  - Verhalten der Neuapostolischen Kirche im Nationalsozialismus.

Stand der Debatte

Viele andere Themen warten aber noch auf eine sachliche Bearbeitung:

- Entwicklung von Liturgie und Kirchenmusik, von den 1830er Jahren bis heute,
- Entwicklung der Lehraussagen der Apostolischen, hier gibt es bisher nur Einzelbetrachtungen,
- Entwicklung und Ausprägungen apostolischer Kultur,
- Verhältnis zwischen den Apostolischen und der sie jeweils umgebenden Gesellschaft,
- …

Stand der Debatte

- Eine Auseinandersetzung der Neuapostolischen Kirche mit externer Geschichtsschreibung/unter objektiven Gesichtspunkten findet erst seit den 1990er Jahren statt.
- Lange wurde versucht, diese Auseinandersetzung innerhalb der Kirchenleitung zu führen, d.h. zwar qualifizierte Antworten zu suchen, diese aber nicht zu publizieren.
- Ende der 1990er Jahre wurden die ersten Stellungnahmen in „Unsere Familie“ publiziert.

Stand der Debatte

- Der „Informationsabend“ am 4.12.2007 (unter anderem zum Thema der „Botschaft“) markierte einen Wendepunkt in der Debatte.
- Teile der NAK empfanden den Abend als einseitigen Versuch, mit Geschichte Kirchenpolitik zu machen.
- Diese Kritik wurde laut geäußert.
- Seitdem hat sich einiges getan – Kirchengeschichte ist „auf der Agenda“, wird nun auch von den Kirchenleitungen als sachliches, wichtiges und aufwändiges Thema wahrgenommen.

Teil III

Netzwerk
Apostolische Geschichte

Das Netzwerk Apostolische Geschichte

Das Netzwerk Apostolische Geschichte

Im Nachgang des „Informationsabends“ 2007 fanden sich einige apostolische Christen zusammen, die versuchen wollten, Kirchengeschichte besser zu bearbeiten:

1. Sachlich und objektiv, ohne kirchenpolitische Interessen zu verfolgen,
2. Unter Einbindung aller Interessierter, die Punkt 1 ebenso sehen, und
3. Unter Einhaltung wissenschaftlicher Standards, soweit irgend möglich.

Das Netzwerk Apostolische Geschichte

- Zunächst wurden diese Bemühungen mit großer Skepsis verfolgt.
- Das Netzwerk veranstaltete in der Folge Fachtagungen zur Geschichte, gab Tagungsbände und Einzelpublikationen heraus und bemühte sich um die Einrichtung eines zugänglichen Archivs zur Kirchengeschichte.
- Inzwischen ist die Arbeit des Netzwerks weithin akzeptiert. Es gibt regelmäßig Gespräche mit den verschiedenen Kirchenleitungen.

Treffen in Coswig 2008

Treffen in Netzschkau 2009

Ökumenischer Kirchentag 2010

Treffen in Bielefeld 2010

Treffen in Frankfurt 2011

Das Netzwerk Apostolische Geschichte

- 2010 begannen Gespräche mit der NAK NRW und Bezirksapostel Armin Brinkmann, die Ende 2011 zu einer großzügigen Überlassung des ehemaligen Kirchengebäudes in Brockhagen bei Steinhagen führten.
- Dort sollen nun die gesammelten Archivalien (bisher ca. 3000 Stück) zusammengetragen und verfügbar gemacht werden.
- Es soll dort auch Seminare und Veranstaltungen zu einzelnen Themen der Kirchengeschichte geben.

Teil IV

Baustelle Brockhagen

Seminarraum mit Handbibliothek

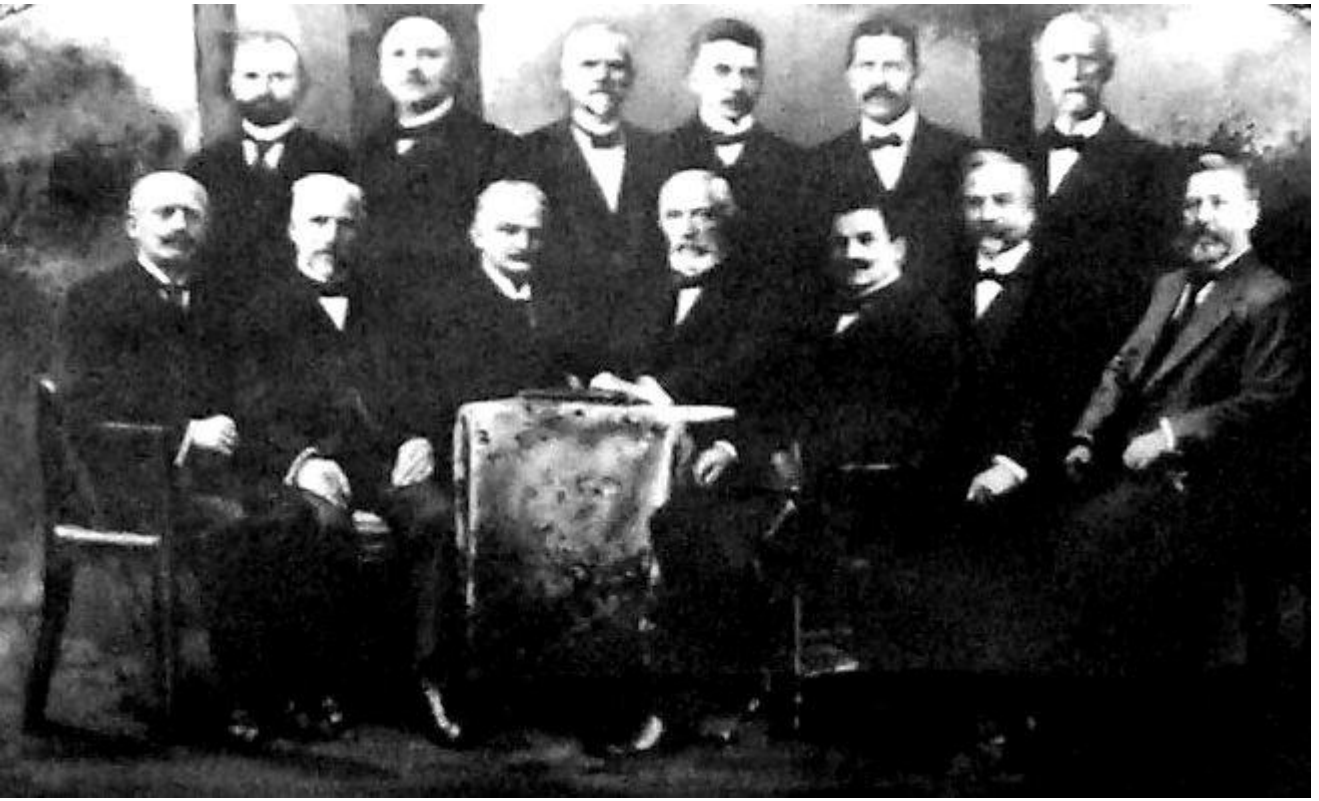
Bucharchiv

Medienarchiv

Arbeitsraum

Küche

Teil V



Zusammenfassung

Es bleibt noch viel zu tun…

- Apostolische Kirchengeschichte ist ein weites, noch größenteils unerschlossenes Forschungsfeld.
- Kirchengeschichte ist nicht gerade das populärste Thema der Kirche – aber gerade hier ist Nachhaltigkeit gefragt.
- Das Netzwerk Apostolische Geschichte versucht, mit der neuen Einrichtung in Brockhagen diese Nachhaltigkeit zu leben.
- Heute müssen die noch verfügbaren Zeugnisse gesichert werden – vieles ist schon verlorengegangen.

Links

- Das Archivkonzept und weitere Informationen finden sich auf http://www.archiv-brockhagen.de.
- Mehr vom Netzwerk Apostolische Geschichte gibt es unter http://www.apostolische-geschichte.de.
- Unter http://www.apwiki.de gibt es ein Wiki zur Geschichte der Apostolischen.

Teil Va

Sicherheit kommt aus dem Glauben.
Nicht aus der Packung.

Neuapostolische Kirche

Die Werbung.

Kleiner Spendenaufruf

Das Archiv in Brockhagen bedeutet auch finanziell ein Wagnis:

- Ein Gebäude will unterhalten und ausgestattet werden,
- wir wollen regelmäßig Bücher und Medien beschaffen, um das Archiv auf dem aktuellen Stand zu halten,
- auch um die Katalogisierung, Konservierung und Erhaltung der Archivalien müssen wir uns dauerhaft kümmern.

Kleiner Spendenaufruf

Wir freuen uns deshalb über jeden, der uns auch finanziell unterstützen kann.

- Unsere Bankverbindung findet sich auf unseren Webseiten (z.B. http://www.apostolische-geschichte.de)
- oder hier:

  Netzwerk Apostolische Geschichte
  Commerzbank Meerbusch
  BLZ 300 400 00
  Konto 84 85 93 000

Das wars!

Ein paar Flyer gibt’s zum Mitnehmen.

Und diese Präsentation gibt es auf http://www.me1542.de zum Download.

Vielen Dank!